

PJ-Wahlfach

Anästhesie und operative Intensivmedizin

Klinikum Ludwigshafen

Warum Wahlfach Anästhesie?

Egal, welche Fachrichtung Sie nach dem PJ einschlagen, ist es vorteilhaft, wenn Sie grundlegende ärztliche Tätigkeiten beherrschen, die für eine gute Patientenversorgung wichtig sind. Um diese zu erlernen, eignet die Anästhesie/Intensivmedizin als breites Querschnittsfach besonders gut.

Sie lernen zum Beispiel...

... in der Anästhesie:

- Venöse Zugänge legen (muss jeder können)
- Maskenbeatmung (der erste Notfall auf Station kommt bestimmt)
- Endotracheale Intubation
- Therapie von Störungen im Herz-Kreislaufsystem (auch das kommt bestimmt)
- ZVK-Anlage
- Spinalanästhesien, Periduralanästhesien (z.B. für Lumbalpunktion)
- Umgang mit Notfallmedikamenten (Sie nehmen sofort das Richtige)

... auf der Intensivstation:

- Enterale und parenterale Ernährung
- Arterielle Punktionen und Blutgasanalysen
- Bedienung von Infusiomaten, Perfusoren, Überwachungsmonitoren, externen Schrittmachern...
- Beatmungstherapie
- Transport von kritisch kranken Patienten

... in der Notfallmedizin:

- Basic- und Advanced Life Support (muss auch jeder können)

... in der Schmerztherapie:

- Basics der Schmerztherapie (Ihre Patienten werden es Ihnen danken!)
- Umgang mit Opioiden
- Behandlung von chronischen Schmerzen

... und noch viel, viel mehr!

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, das Tertial als Start in die Facharztweiterbildung Anästhesie zu nutzen, wie dies einige unserer Kollegen getan haben (www.anaesthesist-werden.de).

Wir bieten Ihnen neben praktischer Tätigkeit unter Aufsicht eines erfahrenen Kollegen auch die Möglichkeit, eine individuelle Struktur in die Ausbildung einzuarbeiten, so dass Sie maximal von der Zeit bei uns profitieren.

Des Weiteren gibt es im Klinikum Ludwigshafen Essensgutscheine für die Mitarbeitercafeteria, die Möglichkeit, im Zuge des Learn&Earn Konzeptes bezahlte Dienste zu machen, ein kostenloses ÖPNV-Ticket bis Mainz, Mietkostenzuschuss bis 300 € pro Monat, einen 30€ Büchergutschein pro Tertial, zahlreiche interne und externe Fortbildungen, sowie wöchentlicher PJ Unterricht mit vermehrt praktischer Ausrichtung. Auf Wunsch kann ein Zertifikat mit genauer Beschreibung Ihrer Arbeit ausgestellt werden.

Wenn wir Sie überzeugen konnten oder Sie noch Fragen haben, dann rufen Sie uns an oder mailen Sie uns!

Prof. Dr. Wolfgang Zink, Direktor der Klinik, 0621 503-3000

Dr. Jochen Mayer, Oberarzt, PJ-Tutor, 0621 503-29291, mayerj@klilu.de